

Fußball-Randspalte

Tonis Gedanken

München. Edelreservist Luca Toni hat Bayern München mit Abschied gedroht, sollte er unter dem neuen Trainer Louis van Gaal nicht wie gewohnt zum Einsatz kommen. »Ich kenne meinen Wert, und es gibt viele Vereine, die meine Stärken kennen. Sollte ich also auf Dauer keine Chance bekommen, muß ich mir Gedanken machen« sagte er dem Kicker. (sid/jW)

Tödliches Eigentor

Prag. Ein 31 Jahre alter Fußballer hat bei einem Amateurspiel in Tschechien kurz nach einem Eigentor einen tödlichen Herzinfarkt erlitten. Neun Minuten nach Anpfiff traf der Verteidiger Michal Jezek ins eigene Tor und brach dann auf dem Fußballfeld zusammen. Herbeigerufene Notärzte konnten den Spieler nicht mehr retten. (sid/jW)

Gefährliche Kreisklasse

Bergenhusen. Handgreifliche Auseinandersetzungen zwischen Spielern und Zuschauern haben beim Kreisklassen-Spiel zwischen dem TSV Bergenhusen und Schleswig IF II am Sonntag für einen Großeinsatz von Polizei und Sanitätern gesorgt. Beim Spielstand von 5:1 für die Platzherren aus dem Kreis Schleswig-Flensburg war es im Anschluß an ein Foulspiel zu den Tumulten gekommen. Es waren fünf Rettungswagen und ein Rettungshubschrauber im Einsatz. Die Polizei hat Ermittlungen wegen schwerer Körperverletzung aufgenommen. (sid/jW)

Messis Stressi

Buenos Aires. Das argentinische Fußballgenie Lionel Messi (22) wird offenbar von einem Hooligan beschützt. Wenn »der Floh« mit der argentinischen Nationalmannschaft unterwegs ist, kümmert sich ein Herr namens Ariel Pugliese um ihn. Nach Angaben der argentinischen Fußballzeitung Ole soll dieser Anführer einer der gefährlichsten Hooligan-Banden des Landes sein. Messis Bodyguard werden zudem eine lange Liste von Verbrechen zur Last gelegt, 2007 soll (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/131075.fußball-randspalte.html>